**Trentino zum Gruseln: Von Burggespenstern und grausamen Tyrannen**

An Halloween, das man traditionell am 30. Oktober feiert, erwachen der Legende nach, die Toten zum Leben. Zahlreiche Gruselgeschichten hat auch das Trentino zu bieten, denn hinter den dicken Mauern vieler Burgen verbirgt sich das ein oder andere Schreckgespenst.

**Die Böse Gräfin von Castel Romano (Vale del Chiese)**

Im [Castel Romano](https://www.campigliodolomiti.it/it/territorio/storia-e-cultura/castelli), einer Burgruine aus dem 12. Jahrhundert, das ursprünglich zur Überwachung einer Handelsstraße erbaut worden war, soll sich Grausames abgespielt haben. Der Sage nach, hat die Gräfin Dina Lodron die schönsten jungen Männer ihres Herrschaftsbereiches zu sich eingeladen, nur um sie zu töten. Ausgerechnet ein Priester machte dann dem Morden ein Ende, indem er die Gräfin umbrachte und so die Gemeinde von der bösen Macht befreite. Heute zeugt ein imposanter, rechteckiger Turm, der das Valle del Chiese dominiert, von der großen strategischen Bedeutung der Anlage. Von den boshaften Taten der Gräfin hingegen, fehlt zum Glück jede Spur.

**Der schwarze Ritter von Castel Beseno**

Im Herzen des Etschtals, auf einem Hügel auf halbem Weg zwischen Trient und Rovereto, liegt [Castel Beseno](https://www.buonconsiglio.it/index.php/it/Castel-Beseno), die wohl beeindruckendste Festung im ganzen Trentino. Auch um sie ranken sich Legenden. Die bekannteste erzählt vom schwarzen Ritter, der einst in Besenello mit strenger Hand herrschte. Das Volk, das von der Dauer-Unterdrückung und Steuerbelastung erschöpft war, griff eines Tages die Festung an und vertrieb den Tyrannen für immer. Noch heute soll in Vollmondnächten eine Flamme durch die Mauern der Festung wandern: Der Geist des Ritters, der dazu verdammt ist, ewig zu wandern, um für seine Missetaten zu bezahlen.

**Die weiße Dame von Castel Pergine**

Auf dem Gipfel des Tegazzo-Hügels steht [Castel Pergine](https://www.castelpergine.it/de/), eine ehemalige Festung aus dem 16. Jahrhundert und das einzige Schlosshotel Trentinos. Hinter den Burgmauern können Gäste nicht nur in 20 Zimmern übernachten, sondern auch interessante Reminiszenzen wie das Gefängnis oder den Thronsaal besuchen. Und auch hier gibt es zahlreiche Legenden; die bekannteste ist die der „Weißen Dame“. Sie erzählt von einer schönen Frau, die hinter den Burgmauern gefangen war. Sie war die Gemahlin eines Hauptmanns, der im Mittelalter das Dorf Pergine tyrannisierte. Müde von ihrem entbehrungsreichen Leben an der Seite des Tyrannen zog sie eines Abends bei Vollmond ein weißes Seidenkleid an, das im Mondlicht glänzte, löste ihren goldenen Zopf und warf sich aus dem Esszimmerfenster. Noch heute, in Vollmondnächten, sieht man an den Fenstern des Schlosses von Pergine angeblich den flüchtigen Schatten einer schönen Frau, die mit einer von Tränen erstickten Stimme ein süßes Lied singt, das melancholisch die Freiheit preist.

 **Über Trentino:**

Trentino ist eine autonome Provinz in Norditalien. Ihre Fläche reicht von den Dolomiten bis zum Gardasee, wobei 60 Prozent des Gebietes bewaldet sind. Mehr als 500 Millionen Bäume sowie 300 Seen prägen die facettenreiche Naturlandschaft, die auf zahlreichen Wanderwegen zu Fuß oder mit dem Bike erkundet werden kann. Trentino bietet eine Mischung aus alpinem und mediterranem Klima, ideale Bedingungen für Natur- und Sportliebhaber. Auch kulturell Interessierte kommen auf ihre Kosten, sei es in Städten wie Trento und Rovereto oder beim Besuch historischer Burganlagen.

Weitere Informationen unter [www.visittrentino.info/de/presse](http://www.visittrentino.info/de/presse).

**Kontakt Global Communication Experts GmbH: Kontakt Trentino Marketing S.r.l.:**

Rainer Fornauf-Scholz ǀ Sieglinde Sülzenfuhs ǀ Carla Marconi Cinzia Gabrielli

Hanauer Landstr. 184 via Romagnosi 11

60314 Frankfurt 38122 Trento, Italy

T.: + 49 (69) 175371 -034 ǀ -040 T.: +39 0461 219310

T.: +49 89 / 215379 -384 M.: +39 335 5873287

presse.trentino@gce-agency.com press@trentinomarketing.org

[www.gce-agency.com](http://www.gce-agency.com) [www.visittrentino.info](http://www.visittrentino.info)